

Produktdaten- management der nächsten Generation

Wie Sie Prozesse automatisieren,
Ressourcen sparen und Ihren
Verkaufserfolg steigern



 eCube

01	Ziele der Product Data Consolidation (PDC)	6
02	Die Prinzipien von Product Data Consolidation	10
03	Der Unterschied zu PIM und ETL.....	14
04	Anwendungsfälle und Funktionen der PDC.....	16
05	Integration in E-Commerce Systemlandschaften	22
06	Mit wenigen Klicks zu besseren Produktdaten	24
07	FAQ.....	26
08	Checkliste Produktdatenqualität.....	30
09	Chioro® Data Quality Automation.....	32



Product Data Consolidation in der Praxis

Über 80 Prozent der Online-Händler sehen in der Qualität von Produktdaten eine entscheidende Voraussetzung für ihren Verkaufserfolg. Dennoch schätzt fast jeder Zweite die Qualität der Daten in seinem Shop als schlecht ein¹. Das liegt aus unserer Erfahrung unter anderem daran, dass Händler den Aufwand für die Aufbereitung ihrer Produktdaten unterschätzen.



Die Aufbereitung bzw. Bereitstellung von Produktdaten für den Online-Verkauf stellt jeden zweiten Händler vor große Herausforderungen². Das gilt besonders, wenn Händler die Produktdaten für ihren E-Commerce von verschiedenen Herstellern in unterschiedlicher Qualität verarbeiten müssen. Denn die Verantwortung für die Qualität der Produktdaten im Online-Shop trägt am Ende der Händler.

„Daten sind dann von hoher Qualität, wenn Sie für ihren vorgesehenen Gebrauch im operativen Geschäft, bei Entscheidungen und bei der Planung geeignet sind.“ (*Open Data Support*³)

Wir wollen Ihnen im Folgenden aufzeigen, wie Sie mit der richtigen Strategie und Technologie, die Qualität Ihrer Produktdaten kontinuierlich und zugleich ressourcenschonend verbessern können. Der Schlüssel zum Erfolg liegt in der Automatisierung Ihres Produktdatenmanagements.

Dafür haben wir gemeinsam mit unseren Kunden das Konzept der Product Data Consolidation (PDC) entwickelt, das wir Ihnen im Folgenden vorstellen wollen.

¹ Studie ibi research, eCube, BigCommerce, 2023: <https://www.ecube.de/studie-status-quo-und-zukunft-im-e-commerce-teil-1/>

² ibi Research, DIHK, IHK: https://www.ihk-muenchen.de/ihk/documents/Branchen/Handel/Studie_IHK-ibi-Handelsstudie-2017.pdf

³ Open Data Support: https://www.europeandataportal.eu/sites/default/files/d2.1.2_training_module_2.2_open_data_quality_de_edp.pdf

Ziele der Product Data Consolidation (PDC)

Product Data Consolidation gleicht einer Waschmaschine für Produktdaten. Je nach Anforderung lassen sich verschiedene Waschprogramme definieren und ausführen, um entweder „Verschmutzungen“ zu beseitigen oder verborgene Mehrwerte, die in den Daten stecken, auszuschöpfen. Unternehmen, die PDC einsetzen verfolgen in der Regel folgende Ziele:

Qualität der Produktdaten kontinuierlich steigern

Produktdaten sind permanent im Fluss. Sie werden regelmäßig aktualisiert, erweitert oder gelöscht. Jede Veränderung hat Auswirkungen auf die Qualität der Produktdaten. Daher ist das Qualitätsmanagement für Produktdaten kein einmaliges Projekt, sondern ein kontinuierlicher Prozess mit dem Ziel, jederzeit Produktdaten von optimaler Qualität für den Online-Verkauf bereitstellen zu können. Product Data Consolidation unterstützt diesen Prozess mit einer regelbasierten und automatisierten Datenverarbeitung.

Kosten reduzieren, Ressourcen schonen

Nicht selten müssen Händler große Mengen von Produktdaten mit erheblichem manuellen Aufwand aufbereiten, damit diese den Qualitätsanforderungen im Online-Verkauf genügen. Das ist beispielsweise dann der Fall, wenn Daten aus verschiedenen Quellen, von verschiedenen Zulieferern, in unterschiedlicher Qualität in einem Online-Shop zusammengeführt werden. Product Data Consolidation ermöglicht es, wiederkehrende Vorgänge zu automatisieren und so den manuellen Aufwand deutlich zu reduzieren.

Aufbereitung von Produktdaten beschleunigen

Manuelle Vorgänge in der Produktdatenoptimierung kosten oft viel Zeit. Wenn Produktdaten von Zulieferern bei jedem Update zunächst mit großem Aufwand manuell geprüft und ggf. angepasst werden müssen, dann vergehen nicht selten mehrere Tage oder gar Wochen bis frische Produktdaten für den Online-Verkauf bereitstehen. Durch Automatisierung lässt sich die Konsolidierung von Produktdaten im Zuge von Updates deutlich beschleunigen, ohne dass die Datenqualität leidet.



Kriterien für Produktdatenqualität⁴

KORREKTHEIT

Werden die Daten der Produkte richtig dargestellt?

KONSISTENZ

Sind die Produktdaten frei von Widersprüchen?

VERFÜGBARKEIT

Können die Daten jederzeit abgerufen werden?

VOLLSTÄNDIGKEIT

Umfassen die Daten alle Elemente, die Produkte richtig darstellen?

KONFORMITÄT

Folgen die Daten anerkannten Standards?

GLAUBWÜRDIGKEIT

Stammen die Daten aus vertrauenswürdigen Quellen?

VERARBEITUNG

Sind die Produktdaten maschinenlesbar?

RELEVANZ